

FELDRAINE

WICHTIGE STRUKTUREN FÜR ARTENVIELFALT UND BODENSCHUTZ

Feldraine sind mit heimischen Gräsern und Wildblumen bewachsene Streifen zwischen oder am Rand von Feldern.

Sie sind von herausragender **Bedeutung** für bedrohte Bestäuber wie **Wildbienen**, **Schmetterlinge** und **Schwebfliegen**. Auch **bodenbrütende Singvögel** und **Kleinsäuger** profitieren von Ihnen sowie zahlreiche, selten gewordene Pflanzen und Tiere, denen sie Nahrungs- und Lebensraum in der Agrarlandschaft bieten. Mit ihrer Struktur und ihren Wurzeln tragen sie zudem zum **Erosionsschutz** und **Wasserrückhalt** in der Landschaft bei. **Um ihre volle Wirkung entfalten zu können, sollten Feldraine dauerhaft erhalten und gepflegt werden.**

Typische Wildkräuter in Feldrainen, die Insekten ein wertvolles Nahrungsangebot bieten, sind z.B.: v.l.n.r. Rotklee, Schafgarbe, Oregano, Kornblume, Wilde Malve, Wiesensalbei und Margarine:



alle Fotos: © Via Natura 2000

Geteilt durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages





Feldrain mit Wilder Möhre im Himmels-Aufblick ©SNT

Gewöhnliche Möhre mit Weitblick, 3. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2022 ©Denise Müller



„Ich hoffe, dass der Fotowettbewerb zu einem Umdenken beitragen kann und mithilft, nicht nur bestehende Feldraine zu erhalten, sondern auch neue im Rahmen des Projektes „VIA Natura 2000“ und darüber hinaus herzustellen.“

Renate Krüger, Gewinnerin VIA Natura-Fotowettbewerb 2021



1. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2021 ©Renate Krüger



Großes Ochsenauge auf Färberkamille, 1. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2023 © Nils Heinrich

Farb-Dreiklang aus Margerite, Färberkamille und Natternkopf im VIA Natura-Feldrain © Daniel Korpat





Schachbrett auf Ackerwitwenblume, 3. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2021 ©Elke Schwabe

Feldrain im Weimarer Land, 1. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2022 ©Stefanie Kreißl





Feldrain als Biotopverbund und Lückenschluss am Grünen Band bei Böseckendorf, Drohnenaufnahme © U.A.S.



Hummel an Nattertkopf, 1. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2022 ©Reinhard Zentner

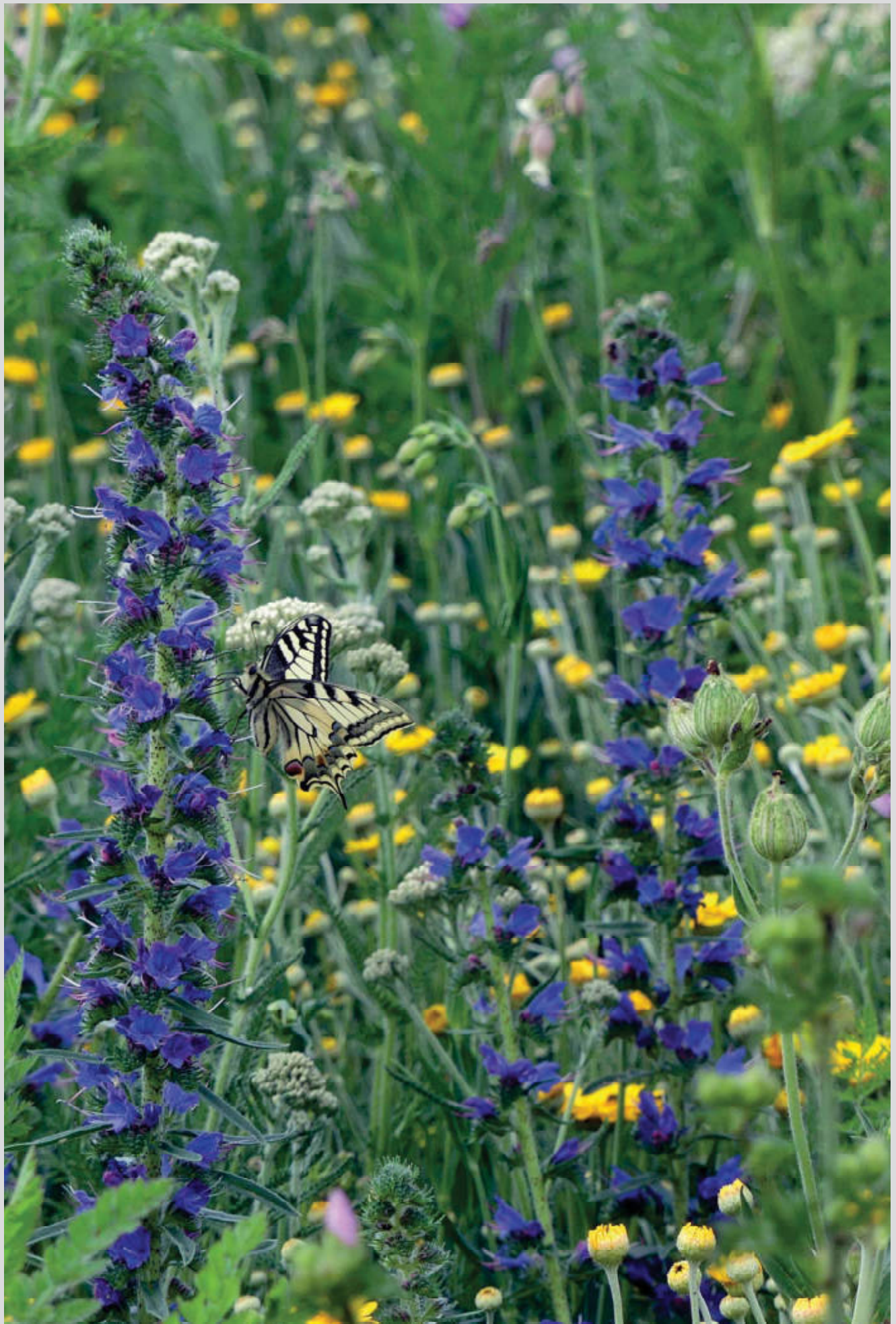
Artenreicher VIA Natura-Feldrain als Biotopverbund, 3. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2023 ©Nils Heinrich



Für die VIA Natura-Feldraine wird regionales Saatgut von über 30 heimischen Wildkräutern und wenigen Gräsern verwendet.



Feldrain bei Riethnordhausen, Sommer 2022 ©LPV Mittelthüringen



Schwalbenschwanz im VIA Natura-Feldrain bei Heygendorf ©Tobias Ehrhardt

Dauerhafte Feldrain-Strukturen wirken auch im Herbst und Winter: Insekten können oberirdisch in Stängeln und unterirdisch im Boden überwintern.



Blütenpracht des VIA Natura-Feldrains noch Anfang November 2023 ©Tobias Ehrhardt

„Ich freue mich, wenn die Feldraine bekannter werden und deren Bedeutung für uns alle.“

Birgit Meusel, Gewinnerin des 2. Platzes im VIA Natura-Fotowettbewerb 2023



Schwebfliege auf Wegwarte vor Feld, 2. Platz im VIA Natura-Fotowettbewerb 2023 ©Birgit Meusel

Feldraine können die in der Agrarlandschaft
verlorene Artenvielfalt in kurzer Zeit wieder
erhöhen!



VIA Natura-Feldrain 2023 © Ronald Süß

Einladung
zum Mitmachen:

www.via-natura-2000.de

